



Pressesprecherin:

Jördis Schmidt

Lennéstraße 65

14471 Potsdam

Tel.: 0331/5852732; Funk: 0176/23971718; e-mail: joschmid@uni-potsdam.de

## Letzte Chance

### Deutsche Meisterschaft der Modernen Fünfkämpfer in Potsdam

Von Jördis Schmidt

Die Deutsche Jugend Meisterschaft der Modernen Fünfkämpfer in den Altersklassen Jugend C (13-14 Jahre), B (15- 16 Jahre) und A (17-18 Jahre) findet am kommenden Wochenende in Potsdam statt. Die Meisterschaft stellt den nationalen Saisonhöhepunkt und die letzte Chance auf den EM und WM Zug in der Jugend B und A aufzuspringen dar. Dabei bestreitet jede Altersklasse einen Mehrkampf nach internationalem Programm. Die Jugend C mit den beiden Potsdamer Favoriten vom OSC Pia Adermann und Fabian Liebig werden sich mit der Konkurrenz aus Berlin, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Bayern, Hessen und Baden-Württemberg im Zweikampf aus 100 m Schwimmen und 1000 m Laufen messen. Adermann die bereits einen Wettkampfmarathon, mit Deutscher Meisterschaft im 5-Kampf, Sanssouci Pokal und Europacup hinter sich hat möchte diesen Titel unbedingt. Dafür nimmt sie denn Verzicht auf die Pfingstferien gern in Kauf und lässt sich von Trainerin und Mutter Claudia Adermann gern durch die Schwimmhalle und über die Laufbahn am Luftschiffhafen treiben. Eine Alterklasse höher, in der Jugend B verdoppeln sich die Strecken im Schwimmen und Laufen und das Schießen mit der Luftpistole (20 Schuss) kommt hinzu. Auch hier können die Potsdamer von Medaillen träumen und ein letztes Mal Punkte für die Rangliste sammeln, welches Kriterium für die EM Nominierung Anfang Juli in Dublin (Irland) ist. Nicoals Chaldek, Christopher Krause und Fabian Frick gehen als Trio an den Start und werden sich vor allem gegen die starken Berliner Eric Krüger, Tore Leindecker und den Bayern Patrick Dogue durch setzen müssen, um mit einem Podestplatz belohnt zu werden. Dabei wird das Schießen eine erste Vorentscheidung bringen. Pro Schuss hat der Schütze nur 40 Sekunden Zeit und setzt ihn extrem unter Druck. Schießtrainerin Jördis Schmidt weis um das Problem, „der Nervenbündel“ und hat in der letzten Vorbereitung viel Wettkampf nahes Training betrieben. Duelle untereinander, mit Zielvorgaben sollen die Wettkampfsituation simulieren und „die gewisse Lockerheit zum Wettkampf bringen“ so Schmidt. In der weiblichen Konkurrenz wird der Sieg wohl wieder einmal mehr nur über die Berliner Franziska Hanko gehen. Die amtierende 5-Kampf Meisterin musste sich aber beim Sanssouci Pokal der stark auftrumpfenden OSC Athletin Sophie Schmidtke geschlagen geben. Neben Schmidtke greift

Geschäftsstelle  
Am Luftschiffhafen 2, Haus 33  
14471 Potsdam

Tel.: 0331/5506211  
Fax: 0331/5506221

e-mail: [geschaeftsstelle@osc-potsdam.de](mailto:geschaeftsstelle@osc-potsdam.de)  
Internetadresse: [www.pentathlonpotsdam.de](http://www.pentathlonpotsdam.de)

Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse  
Konto: 3501010310  
Bankleitzahl: 160 500 00

auch Tenia Meisel ins Geschehen ein, die als bereits qualifizierte für die EM relativ locker in den Meisterschaftskampf gehen kann.

Bei den 17- 18 jährigen in der Jugend A, wo noch das Degenfechten dazu kommt und die Laufstrecke 3000 m sind, zeigten gerade die Männer vom OSC um Torsten Langner, Jan Schmidt und Nico Kreuschmer das mit ihnen immer zurechnen ist. Platz zwei bis vier belegten die Mehrkämpfer bei der 5-Kampf Meisterschaft in Bonn, mit diesen Platzierungen wären sie sich auch an diesem Wochenende in der Heimat zufrieden und würden noch mal ein wichtiges Ausrufezeichen Richtung EM und WM setzen. Fechttrainer Bernd Uhlig sieht seine Schützlinge nur mit dabei, „wenn das Fechten läuft, d.h. 1000 Punkte sind Pflicht.“

Bei den jungen Frauen ist wohl der offenste und spannendste Kampf zu erwarten und zwei Potsdamerin, Anne Hackel und Carolin Sikora wollen diesen Kampf mit gestalten. Beide sind ehemalige Schwimmerin und haben auch hier ihre Schokoladendisziplin, sind aber auch gute Schützen und ausgeglichene Läufer, so dass das Fechten Tagesform abhängig die Entscheidung bringen wird.

Auf dem Gelände am Luftschiffhafen sind die Wettkämpfe am Samstag ab 9.00 Uhr mit dem Beginn des Schießens und dem abschließenden Laufen im Stadion um 18.00 Uhr mit Gulaschkanone und hoffentlich zahlreichen Zuschauern live mit zu erleben.

Geschäftsstelle  
Am Luftschiffhafen 2, Haus 33  
14471 Potsdam

Tel.: 0331/5506211  
Fax: 0331/5506221

e-mail: [geschaeftsstelle@osc-potsdam.de](mailto:geschaeftsstelle@osc-potsdam.de)  
Internetadresse: [www.pentathlonpotsdam.de](http://www.pentathlonpotsdam.de)

Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse  
Konto: 3501010310  
Bankleitzahl: 160 500 00